Satzung

der Stadt Neumünster

über die Aufhebung des besonderen Vorkaufsrechts nach § 25 BauGB im Sanierungsgebiet Stadtteil West

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. 2003, S. 57), zuletzt geändert am 07.09.2020 (GVOBl. 2020, S. 514), und aufgrund des Beschlusses der Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom wird folgende Satzung erlassen:

§ 1

Aufhebung der Satzung

Die von der Ratsversammlung der Stadt Neumünster am 18.06.2019 beschlossene und am 22.06.2019 bekanntgemachte und am 23.06.2019 in Kraft getretene Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB wird aufgehoben.

§ 2

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst die folgenden Flurstücke der Gemarkung Neumünster:

Flur	**Flurstück**
6393 20	2 (Teilfläche)
6393 20	3
6394 40	362
6394 40	162
6394 40	281
6394 40	283
6394 40	171
6394 40	174
6394 40	104
6394 40	276
6394 40	298
6394 40	300
6394 40	299
6394 40	396
6394 40	397
6393 20	65
6393 20	56 (Teilfläche)
6393 20	293 (Teilfläche)
6393 20	273 (Teilfläche)
6393 20	437
6393 20	272
6493 10	740
6493 10	68
6493 10	338
6493 10	60
6493 10	294
6493 10	58
6493 10	351
6493 10	47
6493 10	49
6493 10	62

Der Geltungsbereich ist aus dem Lageplan ersichtlich. Der Lageplan ist als Anlage 1 Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Neumünster, den

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister